

# PRESSEINFORMATION



Hansisches Druck- und Verlagshaus GmbH

Pressestelle

Torsten Spille  
Emil-von-Behring-Straße 3  
D- 60439 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 / 580 98 291  
Fax: 069 / 580 98 254  
E-Mail: [tspille@gep.de](mailto:tspille@gep.de)

03. Dezember 2013

## **Die mobilen Zahnärzte sind Sieger der Herzen Ehepaar aus Hannover gewinnt chrismon-Online-Abstimmung**

Ingeburg und Werner Mannherz sind die Gewinner der Aktion „Ich kann nicht anders“ des evangelischen Monatsmagazins „chrismon“. Mit ihrer Initiative "Zahnmobil" konnten sie die meisten Dankesherzen für sich verbuchen und werden mit einem Preisgeld von 2.000 Euro ausgezeichnet.

Das Ehepaar Mannherz fährt dreimal in der Woche mit einem Team Ehrenamtlicher in die Innenstadt von Hannover und versorgt Obdachlose, die Zahnprobleme haben. Die ehemalige Zahnärztin und der Ingenieur wollen ihren Ruhestand sinnvoll gestalten. Aus diesem Grund haben sie die Initiative "Zahnmobil" ins Leben gerufen.

Über die Verwendung des Preisgeldes waren sich die beiden schnell einig: „Wir laden alle ehrenamtlichen Helfer, die da sind: Fahrer, Helferinnen, Zahnärzte und Zahnärztinnen, Dental-Monteur und Fahrzeug-Monteur, zum Essen und Trinken ein. Einen gemeinsamen Abend, an dem sich im Gespräch die ‚Mitarbeiter‘ vom Zahnmobil kennenlernen. Viele kennen sich nicht, lesen nur den Namen, da ja jeder immer nur halbtags dabei ist, je nach Möglichkeit ein bis zwei Mal im Monat. Das restliche Geld wird verwendet, für zwei Bedürftige, die nicht versichert sind und Prothesen benötigen“, so das Ehepaar.

Mit der Aktion „Ich kann nicht anders“ hatte die chrismon-Redaktion in den letzten Wochen dazu aufgerufen, sich bei Menschen zu bedanken, die sich ehrenamtlich engagieren. Unter [www.ichkannnichtanders.de](http://www.ichkannnichtanders.de) wurden 20 „Alltagshelden“ vorgestellt, an die online „Dankesherzen“ verteilt werden konnten. Das Engagement des Ehepaars hat die chrismon-Leserinnen und -Leser überzeugt. Und so sind Ingeburg und Werner Mannherz Sieger der Herzen geworden.

Anlass für die Aktion „Ich kann nicht anders“ war das diesjährige „chrismon spezial“, das zum Reformationsfest am 31. Oktober 2013 im Auftrag der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) erschienen ist und in einer Auflage von 6,7 Millionen Exemplaren bundesweit regionalen Tageszeitungen und überregionalen Titeln wie „Die Zeit“, „Süddeutsche Zeitung“, „Frankfurter Allgemeine Zeitung“ und „Die Welt“ beilieg.

Verlegt wird chrismon vom Hansischen Druck- und Verlagshaus (HDV), einer 100-prozentigen Tochter des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik (GEP). Die zentrale Medieneinrichtung der EKD trägt unter anderem die Zentralredaktion des Evangelischen Pressedienstes (epd), die Rundfunkarbeit der EKD und das Onlineportal [evangelisch.de](http://evangelisch.de).